



Tätigkeitsprogramm 2015

1. Einleitung

Gemäss den Statuten (Art. 6f) beschliesst die ordentliche Mitgliederversammlung jährlich über das Tätigkeitsprogramm. Es wird vom Vorstand erarbeitet und soll Aufschluss geben über die Aktivitäten, die für das Folgejahr geplant sind. Zusammen mit dem Budget bildet es die Grundlage für die Arbeit der IG und für den Controllingbericht, der jährlich dem Gemeinderat zu unterbreiten ist. Das vorliegende Tätigkeitsprogramm wurde vom Vorstand am 4. März 2015 zuhanden der Mitgliederversammlung vom 23. März 2015 verabschiedet.

2. Aufgabenplanung 2015

Das Schwergewicht der Tätigkeit der IG Worber Geschichte liegt auf der Erarbeitung und Pflege von Quellen und Dokumentationen zur Worber Geschichte (Optimierung der Infrastruktur und Sicherung der Ressourcen). Daneben gehören die Öffentlichkeitsarbeit und die Durchführung von Veranstaltungen zu den wichtigsten Aktivitäten. Im Einzelnen ist für 2015 Folgendes vorgesehen:

- Oberste Priorität hat der Abschluss des Projekts „Rüfenachter Geschichte“. Die von der IG beauftragte Berner Historikerin Anne-Marie Dubler, hat 2014 ihre umfangreiche Darstellung sowie eine Synthese abgeliefert. 2015 wird der zweite Teil des Projekts durch den Rüfenachter Journalist Christian Bernhart abgeschlossen und in den „Beiträgen zur Worber Geschichte“ publiziert. Es handelt sich um sechs Interviews mit Zeitzeugen, welche den Wandel von Rüfenacht vom Bauerndorf zur Agglomerationssiedlung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts dokumentieren.
- Zweite Priorität hat im Jahre 2015 die Bilddatenbank, die in einer zweiten Etappe mit neuen Bilddokumenten erweitert wird.
- Durchführung von zwei öffentlichen Veranstaltungen: Anlässlich der Mitgliederversammlung vom 23. März wird Marco Jorio über die Präsenz von Worb im soeben abgeschlossenen und von ihm geleiteten 13-bändigen Historischen Lexikon der Schweiz (HLS) berichten und dann dem Gemeindepräsidenten eine komplette Serie zuhanden der Gemeindebibliothek übergeben. Die zweite Veranstaltung ist für den Herbst geplant; als Thema wird die „Wasserkraft in Worb“ ins Auge gefasst.
- Öffentlichkeitsarbeit: In der Worber Post sind wiederum vier bis fünf historische Beiträge (total mindestens 2 ½ Seiten) geplant. Der Internetauftritt wird laufend aktualisiert und nach dem Übergang der Betreuung an die Gemeinde neu organisiert.
- Mit der Gemeindeverwaltung wird die Beratung bei der Erfassung historischer Dokumente im Historischen Archiv durch die IG geregelt.

3. Terminplan

16. März 2015	1. Artikel Worber Post 4/2015: Marco Jorio, Worb im HLS
23. März 2015	Ordentliche Mitgliederversammlung im Chinoworb und Referat von Marco Jorio „Worb im neuen Historischen Lexikon der Schweiz“ mit anschliessender Übergabe einer Gesamtausgabe (13 Bände) an die Gemeinde
27. April 2015	2. Artikel Worber Post 6/2015: Christian Bernhart über die Zeitzeugen zur Rüfenachter Geschichte
15. Juni 2015	3. Artikel Worber Post 8/2015: Marius Gränicher zu Worb im 1. Weltkrieg
31. August 2015	4. Artikel Worber Post 10/2015: Philipp Aeberhard zur Worber Wasserkraft
Sept.-Okt. 2015	Zweite öffentliche Veranstaltung der IG: Thema Wasserkraft und Worb
2. November 2015	5. Artikel Worber Post 13/2015: Marco Jorio „Ludwig Scholz - ein Nazi auf Schloss Worb?“